

III.

**Generoso Nobilissimoque Domino,
WOLFFGANGA POPSCHITZ,
in Cranz, Graediz & Schmarse
E QVITI SILESIO
Clariss. Praestantiss. Domino
DANIELI HADERSLEFF Amicis
Olim & Nunc
INTIMIS.**

HErr Popschitz / den mein Hertz' von jugend auff geliebt /
Dem Niderland mich fest; und Franckreich mehr verbunden.
Vnd ihr / den Leiden gab / und Straßburg wider gibt /
In welchem ich auffs neu / die alte Gunst gefunden:

5

Nehm't diß geringe Pfand / der unverfälschten Treu:
Daß ich / (ach fern! von euch!) mein Popschitz übergebe.
Diß Pfand Herr Hadersleff sol zeugen sonder Scheu
Daß mein Geist näher euch / als wol / mein Körper lebe.

10

Von Einem scheiden mich Berg / Länder / Feld und See:
Den andern sucht von mir ein falscher Mund zu trennen;
Vmbsonst / weil Freundschaft gleich / fern / nah' in Tieff und Höh'
Vnd wir einander nicht nur von Gesicht erkennen:

15

Jedoch! weil Zeit und Neyd /so mit uns umb wil gehen /
Muß wider Zeit und Neyd die Feder Mittel finden;
Daß wir (trotz Zeit und Neyd) doch unzertrennet stehn:
Wenn nun der bleiche Neyd muß mit der Zeit verschwinden.
(145 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/gryphius/ander/chap003.html>